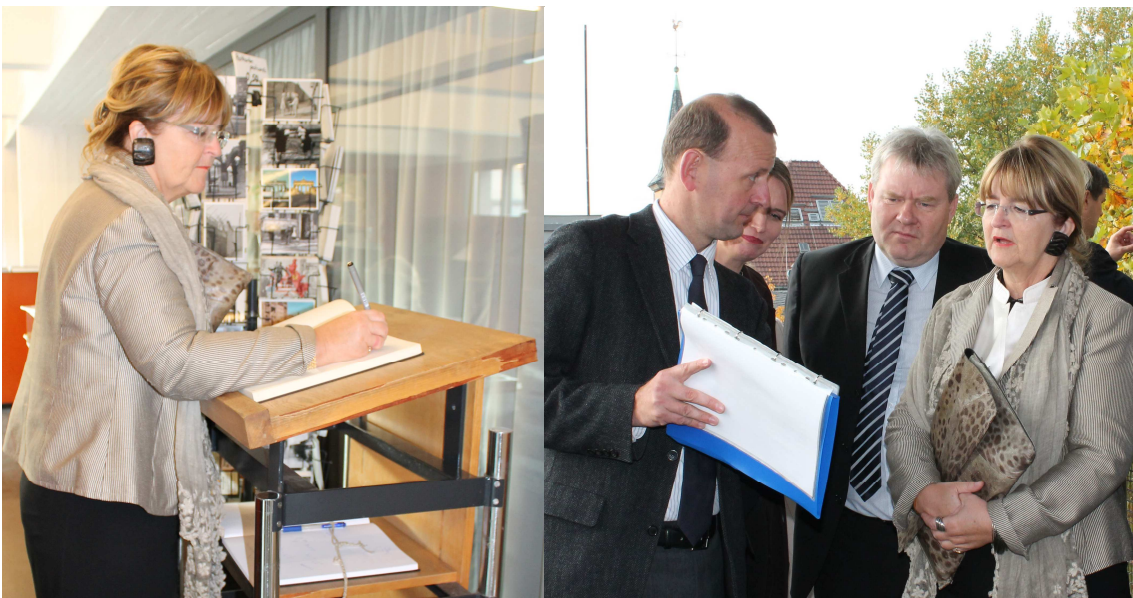


24. Oktober 2012

## Pressemitteilung

### **Isländische Parlamentspräsidentin besucht die Gedenkstätte Berliner Mauer**

Anlässlich ihres offiziellen Besuchs in Berlin kam die Präsidentin des isländischen Parlaments (Althing), I.E. Frau Ásta R. Jóhannesdóttir, am heutigen Mittwoch zur Gedenkstätte Berliner Mauer in die Bernauer Straße. In Begleitung des Botschafters der Republik Island in Deutschland, S.E. Herrn Gunnar Snorri Gunnarsson, sowie mehreren isländischen Abgeordneten wurde sie vom Direktor der Gedenkstätte, Herrn Dr. Axel Klausmeier, begrüßt.



©Stiftung Berliner Mauer

Dr. Klausmeier erklärte der Delegation die Geschichte der Bernauer Straße und die Zeit von Mauer und Teilung. Anschließend trug die Parlamentspräsidentin sich ins Gästebuch ein. Bei einem Rundgang zu den zentralen Orten der Gedenkstätte, darunter die Kapelle der Versöhnung sowie das Fenster des Gedenkens, zeigte sich die sozialdemokratische Politikerin beeindruckt von der Konzeption und Aussagekraft der Gedenkstätte: „Es ist sehr bewegend an diesem wichtigen Ort in Berlin zu sein“, sagte sie.

Insbesondere die dramatische Geschichte der Kirche der Versöhnung, die 1985 – vier Jahre vor dem Fall der Mauer – gesprengt wurde, weil sie sich direkt im Todesstreifen der Grenzanlagen befand, stieß auf großes Interesse seitens der isländischen Delegation.

---

#### **Pressekontakt:**

Hannah Berger

Gedenkstätte Berliner Mauer, Bernauer Straße 111 | 13355 Berlin

Tel. 030 / 467 9866 61 | [presse@berliner-mauer-gedenkstaette.de](mailto:presse@berliner-mauer-gedenkstaette.de)